

Mit Kurszettel

Berliner Börsen-Zeitu

Mit Kurszettel



Abendausgabe . 20 Pfennig.

76. Jahrgang

Wie lange muß fich noch Deutschland bieje "Ertunbungsfluge" gefallen laffen?

"Ertundungsflüge" gefallen laffen?

TU 3 han nisb urg (Cfipr.), 23, Juli.

Nach Berichten mehrere Augenzeugen freuzte wieder
ein Doppelbeder über dem Bald. und Seengebiet um Aubegann, insbesondere über den
Schleicheanlagen bei Gussganfte; er sieg denn in westlicher
Kickung die die Bechnilie Sudegann,—Criekburg weiter,
um füblich über die volnische deleies Flugzeuges nicht
genau feiltellen fonnte, die in beträckliche Objes siege,
besteht nach den Augenzeugenberichten tein Zweifel
batüber, des es sich wie dere um um ein ponisches
Erfundungsgluggen gedandelt hat.

Reine neuen Laften für Die Saarfreiheit.

Der Saarbfälger Lehrerberein in Treue jum Re

möglichen. Ge mir ober geforbert, bag Deulichland feint neuen Opfer auf ich nimmt und feinen Juffprei bertiefen Bestehen griegeit. Die mollen, fo beift es in der Entickliehung, lieber noch bie gum Jahre 1935 en un gurren, ich unferem Bolf neue Leiten und Deutschlieben und Zembigungen auferiegen laften.

Die Unnäherung der Balfanftaaten.

Macdonald wünscht beschleunigte Berabiciedung der Flottenhaltborlage.

Jaban über bie "Wehler" bes Bertrages.

Gipan wer der "gegier" des Vertrages.
Der ja an if ge ab er ife ft eig ger af limmte in
einer Sigung am Dienstag dem Bortlaut der Empfehungen
am bin japanifichen flosfen über den Ungeborne flosteneuertag
au. Wie verlautet, fommen des Empfehungen ab dem
ber japanifichen Berteibigung aus geglen zu gan es ger ber japanifichen Berteibigung aus gefehen zu an en if se
bel en auf wei fit; da ber Berteig aber bertäftlinde mig furgrifflig geblien ist, meben biete & bel er
an in gestel geben auf geben aus gegen der empfehen.

Gin bef ondere Ministergehälter in England. Ein bef onderer Ausf duch wiede fich in den nächsten Tagen mit einer Erschung der Ministergehälter. des schieftensen in der Gebong der Ministergehälter. der bed Ministerpräsiehenten wei 0000 Wart auf 160 000 Wart bergefchen. Außerdem sollen weitere Gelber fie Arpräsien ist nich ab wie de einzielest wechen.

Wieder polnische Luft- Abbruch der Aheinlandfahrt Sindenburgs

Tragischer Ausgang der Roblenzer Befreiungsseier. Einsturz einer Bontonbrücke: 52 Todesobser?

gin seiner Buindungseit har ein graneinspiere Schaf-falsischlag ben Abeinlandseiern ein jähes Ende bereitet. Als die Sonne gestern abend sich über den rheinischen Bergen sentte, leuchteten ihre lehten Strahlen noch über einem Bolf, das in blühender Zestesfreude das Gestühl enblicher Befreiung bon bem Drud ber Besatung, bie tiefe Befriedigung über die Anwesenheit bes in allen Kreifen

reife ab; er nimmt an ber Totenpeter teil und Leger nach Bertin gurid. Millionen aber, bie in biefen Togen bie Breude ber rheinijden Volfsgenoffen innerlich auch aus ber Berne miterlörken, flehen erstarrt ber Jurchikarteit einer flehen Togodise gegenüber. Beifer noch als bie Mittenub an den Befreiungsfeiern verbindet uns die Araner über ben Tod so vieler unschuldiger Menschen mit der Be-

Die Ratastrobhe im Duntel der Racht.

Nach Mitteilungen bon antlicher preußischer Seite find bis heute mittag 52 Todesopfer ber Koblenzer Brüdenlataftrobse ge-borgen worden.

Dorgen worden.

Zemgegenüber wird aus Roblenz gemeldet:
Wie wir entgegen anders lautenden Meldungen
erfahren, find
bis mittags 12 Uhr 36 Leichen geborgen.
Man rechnet damit, daß noch vier bis fünf Tote
unter der Brüde zwischen den Teilmmeren und im
Echlamm liegen. An ührer Bergung wird veiter
aearbeitet.

Die bisherigen Tobesopfer.

Die bisherigen Tobesopfer.

Bon ber Stolenger Boligei merben bie Ramen bon
33 Opfern ber Stoleitungbe befanningegeben:
Stoffern ber Stoleitungbe befanningegeben:
Bod Britands, Melinachbeim, Sermann Bod,
Bos Ber Stoffern, Melinachbeim, Sermann Bod,
Bobleng; indelennie Grau, unbefannier Mann; Mugnite
Litjenheriner, Britandspelmi, Fran Bill, Stoleng; Barbara
Dolfd, Melternidb bei Stoleng; Tehel Boffed, Stoleng;
Maria Dunfel, Metternidb bei Stoleng; Tehen Stoleng;
Maria Dunfel, Metternid bei Stoleng; Stolens, Britand
Bobleng; Fran Band, Stoleng; Senging, Stolens, Stolens, Gran Stolens; Stolens, Gran Bend, Stoleng; Stolens, Stolens, Gran Stolens, Gran Stolens, Stolens, Gran Stolens, Stolens, Gran Sorben, Stoleng, Stolens, Stole

The second secon

unbekannte weibliche Leichen; Karl Jost, Höhr; Wilhelmine Kraemer, Kobleng; Selene Mans, Rheinwaldheim; Rind Franzmann.

Unter den Opfern der Einsturgkatastrophe befinden sich 13 Männer, 18 Frauen und Mädeljen und vier Kinder.

13 Männer, 18 Frauen und Mödegen und bie Alle führer.

die bisser geborgenen Berfonen stammen fest ausstätischlich und Sambier derübe und Zambieris Koblen, Un ner fannt lind noch zwei Allen der eineste erfahren, seinbet ist auch eine den Allen der eine Leiter erfahren, seinbet ist an eine den Allen der eine Leiter erfahren. Seinbet in koulen der eine Kosheiter im Koblenstätigt und Leiter der Leiter der Leiter der Annen auf beier tragische Eine Alles der Unglich kont. Beiebe befanden ist unter ber Werssehen und bei und Leiter. Die Kleiche der Leiter Leiter der Leiter der Leiter der Leiter der Leiter der Leiter der Leiter

herzzerreifende Szenen

ab, ba zahlreiche Einwohner des Borortes Lüßel nach Ber-mißten suchen und ihre Angehörigen als Zodeswefer wieder-erlennen, die in langer Neise vorläufig am Rheinusfer ge-bettet sind. Die Stadt ist von dem tragsischen Ausgang der

Befreiungsfeier au f s tie fie er f düttert, umb der Judel, der im Laufe des Tages geberricht hat, ist gewicken und an feiner Selle Trauer um Entlegen jotore Mighefall für die Sinterdliedenen getreten. Berdinischenflich find ichon in den erfein Bargenflundene die Ja nie ne, de aus Antalg des hindenburg-Bejucke solliteich gehist waren, auf ha I den auf zeiget wwoden. Der Gloiseptrößent, der urfprünge lich mit Rücklicht auf die Befreiungskundsgedung die Gloiseitunde volldwommen aufgeboden hat, hat auch die Gloffeiten Joter thieben der auf fo traglische Weise umb Zelen Che-fommenn wurden zur Refonoskierung in die Aurnhalfe am der Telegraphentaferen gebracht. Die Berchigungsköten übernimmt die Glod.

Mittwoch, 23. Juli 1930

Unterfuchung angeordnet. Reicheberfehreminifter von Guerarb hat aus An-lag bes Brudeneinflurges in Sobleng einen Romm iffar gur Unterfuchung borthin entfanbt.

Die Reife des Reichspräfidenten nach Trier und Machen abgefagt.

Audy Atter und Audifen angeleigt.

An der für heute 11 lihe angeleiten Teauerfund gewing für die Opler des Beliedeneinstrusse in der vergangenen Racht viele auch
der Reich der der jammen eine Deite der
viele und Berlin antreten.
Wie werfantet, beahöftigt der Reichhöftigt der an
der Eine ach Berlin antreten.
Wie werfantet, beahöftigt der Reichhöftigte
den Befund der Städte Trier und
Anden, der auf Anfahren der angeleiche unterbleibt, im Gerbft nach zu heren,
Ter Reich ab nicht der bei den gener kacht
er eine Auflichen der Gerbft nach zu hollen.

Der Reichsbrufibent bat jur Linderung ber erften Rot fofort 10 000 Mart gur Ber-fügung geftellt.

Hindenburg-Rede bei der Trauerfeier.

Im Sablererdneienstitungsfaat fand heute mitage bie Trauerfunds ed un giûr die Opferds furcht-deren Koblenger Unglids laat. Der Saal van faporz verfingt, die Fenstererdinge zugezogen, und nur die umforten Leuchter verbreiteten ein foftnaches, gedömpties Licht. Schangumfort war ein große Euriffe, das auf beiden Seiten von Kundelabern umgeben war, im Saal aufschlinde

beiden Seifen von Knivbelodern umgeben wer, im Gaaf aufgedingt.
Als der Neich spräfib ent am Giaddhaus vorfuhr, vorfuner, die Neiger, die ihm gestem gugejüdelt hatte, ein ernstem Schweigen. An der Armerkungsbung nachmen und höbe im Röbbing antwieschen Niv inf ker des Neichhöu und des Neichgestädenten internet Wegeleinung des Neichgestödenten int.

3 Weginn der Armuerfeier berichtete Oberbürgermeiter Mustell über das einstellich und fab geden des Vernsterstellten der die Verschlieben der Verschl

Reichspräfident bon Sindenburg

er Reichspräfibent sogter .

Robieng und hörenbürger in ihrer Mitte, um Ihnen mein in nigftes Mitge fühlt gemeine mein in nigftes Mitge fühl auszuhrechen über bas große Unstille, bas nig jahrer Weife bie geltrige Beitesfreube abgeschleften bat, Ich gebente mit Bebmut ber Berfrochen und vormer Zeilnahme ihrer hinterbilerbenen. We es miglich ih, werde ich in der Robiesten und banden freube mit Ihnen erteilt, heute empfine im mit Ihnen ben tiefen Schmers, ber Sie und bas Land betroffen hat, Gett

fegne bie armen trauernben hinterbliebenen in ihrem Leibe und fegne bie teuren Entidiafenen

Oberbürgermister Dr. Aufell danfte bem Reichs-prafidenten für diese aus gangam Herzen sommenden Worte. Sie sollen und, sigte er hingu, Trost sein. Diesen Trost werde ich den schnetzlichenen übermitteln, fuß die Bitte des Oberbürgermissers erhob sich die Frauerberefammlung gum Andenten der Berklerberen und weihe ihnen ein sittles Gedenten, Als der Keichgeräldent nach der Zeier seinen Wagen bestige, verharte die Menge wieder in ehrsündigem Schweigen.

Der Reichsbräfibent fuhr gum Bahnhof und verließ Roblenz mit feiner Be-gleitung mit dem fahrplanmäßigen Bug 12.24 Uhr. um nach Berlin gurudan-

Beileidstundgebungen.

Der Reichefangler

Det Acidifenaler
bet an den Oberdürgermeister von Kobleng das solgende
Beileidstellegen mit gemästet: "Medre die Getobt
Rolleid de felgen mit gemästet: "Medre die Getobt
Rolles Anstellen die Gedissten das teinistiken
Rolles Anstellen die knie ich soden gim meinem Beisten
Rolles Anstellen die knie ich soden gim meinem Beisten
Rolles Anstellen die meine Des Felgen die Elen slind, erst
felge Anstellen der den gim Des felgen die Rollen sind, erst
felge Anstellen der des gim Des felgen die Rollen sind, ers
bedürftig, Annen ausglich im Rommen der Rollestensperaden
meine auf feldeligte Anteiln ab me außgisprecken
und zu die Leichen, der das felgen die Rollen die Rollen